

Ein Meister alter Schule

Glückwünsche für Georg Lutter zum 80. Geburtstag

BODENWÖHR (tgl). 80. Geburtstag feierte am Freitag im Kreise seiner Familie, Bekannten und Freunde der Metzgermeister Georg Lutter. Der Jubilar ist ein Handwerksmeister alten Schlages und als geselliger Mensch ein gern gesehener Nachbar bei Vereinsveranstaltungen und am Stammtisch.

Georg Lutter wurde am 17. Februar 1926 in Deinfeld bei Hohenburg geboren. 1938 wurde seine Familie ausgesiedelt, da dieser Ort im jetzten Bereich des Truppenübungsplatzes Hohenfels liegt. So kam er nach Blechhammer, wo seine Eltern die Bahnhofsgaststätte erwarben und eine neue Heimat fanden. Nach der Schule erlernte der Lutter-Schorsch das Metzgerhandwerk, danach wurde er zur Wehrmacht eingezogen. Aus russischer Kriegsgefangenschaft kehrte er 1950 zurück. Er absolvierte erfolgreich die Meisterprüfung und machte sich dann selbständig. Georg Lutter baute sich eine Metzgerei mit Gastwirtschaft mit gutem Ruf auf. Tatkräftige Unterstützung er-



Unser Bild zeigt Georg Lutter (Mitte) mit dem Vertretern der Vereine und Bürgermeister Albert Bauer.

Foto: tgl

fuhr er dabei von seiner Ehefrau Elisabeth, die er 1957 heiratete.

Ab 1969 schaffte er sich ein weiteres wirtschaftliches Standbein: den Campingplatz. Damit leistete der Jubilar einen erheblichen Beitrag zum Ausbau des Fremdenverkehrs in Bodenwöhr. 1989 übergab der Jubilar an seinen Sohn Manfred. Noch rüstig ist der Lutter-Schorsch heute noch aktiv und hilft zuhause nach Kräften mit.

Die Schützengesellschaft Blechhammer am See, durch die Jahrzehnte lange Unterbringung im Gasthof eng mit dem Hause Lutter verbunden, gratulierte ihrem Ehrenmitglied und dankte dem Wiedergründungsmitglied für die langjährige Treue zu den Schützen. Ihre Aufwartung machte dem Jubilar auch die Soldatenkameradschaft, wo er seit Jahren in der Vorstandschaft mitwirkt. Weitere Abordnungen von der Freiwilli-

ge Feuerwehr, der Siedlergemeinschaft und dem Touristikverein überbrachten ihre Glückwünsche. Der Männergesangverein brachte dem Jubilar ein Geburtstagsständchen und vom Verband der Heimkehrer gratulierte Vorsitzender Leo Fröhler und überbrachte die Ehrennadel. Zum 80. Geburtstag gratulierte auch Bürgermeister Albert Bauer, der die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte.